

Karkenblatt Viskeert und Groothusen

**Einen
andern Grund
kann
niemand
legen**



**als den,
der gelegt ist,
welcher ist
Jesus
Christus**

1.Kor 3,11

Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinden

Dezember 2012/Januar 2013

An(ge)dacht

An(ge-)dacht: Advent und Weihnachten – oder: weniger ist mehr.

Es geht wieder los: Advents- und Weihnachtsfeiern, Weihnachtsmärkte, Weihnachtsdekoration, Geschenke, Einkaufen, volle Geschäfte ... Jedes Jahr dasselbe – jedes Jahr derselbe vorweihnachtliche Stress – und dann ist das Fest so schnell vorbei – und wieder sind wir zu nichts gekommen.

Es wird um die Eurokrise viel geredet von Inflation. Inflation bedeutet ja – mal ganz platt gesagt: ganz viel Geld haben, aber das hat alles keinen Wert mehr. Man bekommt nichts mehr dafür. Kein Gegenwert vorhanden.

So kommt mir das auch mit unserer Art, Weihnachten zu begehen, vor.

Den Sinn des Festes haben wir lange verloren. Gott wird Mensch, dir Mensch, zugute – wer hört das denn noch unter all dem Getöse? Und je mehr Getöse um Weihnachten, je mehr vordergründige Rennerei, desto mehr löst sich Weihnachten auf – der Sinn, die Tiefe – alles weg.

Weihnachtsinflation: du ribbelst dich auf ohne Ende, aber es ist kein Gegenwert vorhanden. Am Ende bleibst du leer.

Wer neue Wege gehen will, muss alte Pfade verlassen, hat jemand geschrieben. Muss es wagen: Abschied

zu nehmen von ausgetretenen Wegen und überkommenen Traditionen, die nichts mehr halten – und Neuland betreten.

Wir wollen das versuchen in unseren Gemeinden mit 3 Abendandachten und 3 Frühschichten im Advent. Dem Ur-Gedanken von Advent und Weihnachten wieder auf die Spur kommen in den alten Liedern und Texten. Viel Musik wird es geben, die unsere Seelen anrühren wird.

Stern über Bethlehem,
zeig uns den Weg,
führ uns zur Krippe hin,
zeig wo sie steht,
leuchte uns voran,
bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem,
führ uns zum Kind.

Allen eine ruhige und gesegnete
(Vor-)Weihnachtszeit

Heike Schmid

In eigener Sache - zurück und nach vorne sehen

Hat das Neue Jahr nicht gerade erst angefangen? Wie kann das sein, dass es schon fast wieder zu Ende ist? Wo ist die Zeit geblieben?

Während ich diese Zeilen schreibe, werden in Groothusen zig Pakete für Rumänien zum Lastwagen geschleppt, eine Aktion, die ganz viele Kräfte gefordert hat, die aber auch da waren, wie schön!

Wir hatten Wahlen, d.h. neue Leute werden in den Gremien am Kurs der Gemeinden mit bestimmen.

In Visquard war Visitation mit einer durch und durch positiven Abschlussbeurteilung. Es macht Mut, wenn andere sehen, wie viel Mühe wir uns hier machen.

Zur Arche ist Pott up Fier dazu gekommen, der Seniorenmittagstisch, und ganz neu: das Jugendcafé. Und viel Freude hat Kürbis und Co. gemacht – und hat viel Nähe und Gemeinschaft gestiftet.

Von Groothusen aus ist wieder eine beeindruckende Gemeindefahrt organisiert worden – und die neue ist schon durchgeplant.

Ich erinnere mich mit Gänsehaut an das wunderbare Konzert des Wimschotener Männerchores in Groothusen und an Laway mit ihren tollen Liedern. Da sind die Planungen fürs nächste Jahr schon ganz konkret angelaufen, die Termine stehen

schon fest.

Und was haben wir gebaut! In Visquard wurde die Versackung des Gemeindehauses gestoppt, der Eingangsbereich neu gestaltet, die Upkamer in eine „best Kamer“ verwandelt. In Groothusen laufen gerade die Bauarbeiten an einer großen Rampe, die einen barrierefreien Zugang zum Gemeindehaus für alle schaffen wird.

Es war sehr ereignisreich – das Jahr 2012!

Was kommt 2013? Wer weiß das schon? Was wir sagen können: es ist Jubiläumsjahr des Heidelberger Katechismus, und wir basteln an einer Ausstellung in Groothusen. Der Orgelfrühling wird uns dort wieder beschäftigen. Und vorher ist Groothusen ausführende Gemeinde für den Weltgebetstag der Frauen.

Viele Leute werden ins Frankenland fahren mit Sytze und Co. Und aus Kürbis und Co soll noch ein Koch-/Backbuch entstehen.

Fazit: Es gibt viel zu tun – Langeweile wird nicht unser Problem werden.

Heike Schmid

**Gemeindefahrt: 6Tage nach Schlüsselfeld im Frankenland
von 05. – 10. Juni 2013**

Auch für 2013 haben wir wieder eine schöne Fahrt für die Freunde unserer Gemeindefahrt ausgesucht. Wir reisen mit einem modernen Reisebus der Fa. Harms. Unser Ziel ist das Frankenland am Naturpark Steigerwald. Eine sanfte Mittelgebirgslandschaft mit vielen Weinbergen an West- und Südhängen. Ziel ist das Hotel „**Zum Storch**“ am Marktplatz gelegen, im Herzen des Städtchens Schlüsselfeld. Es ist von Bürger- und Geschäftshäusern umgeben. Das 3-Sterne Hotel verwöhnt uns mit komfortablen Gästezimmern, die alle über DU/WC-Radio – TV- Tel –Fön verfügen. Die Verpflegung besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und einem 3-Gänge Wahlmenü. Ausflüge mit Reiseleitung, Kaffee / Kuchen und Mittagessen auf der Rückfahrt sind im Preis inbegriffen.

Voraussichtliches Programm:

- 1. Tag:** Hinfahrt über Hannover – Kassel – Würzburg nach Schlüsselfeld, dann Zimmerverteilung. Danach besteht die Möglichkeit zu einem kurzen Rundgang.
- 2. Tag:** Heute erwartet uns die Reiseleitung zum Tagesausflug in die Bischofsstadt Würzburg, mit den Sehenswürdigkeiten Residenz St. Kilians-Dom.
- 3. Tag:** Heute starten wir nach dem Frühstück zum Schloss Weißenstein in Pommersfelden. Dann fahren wir mit Stadtführung in die Stadt Bamberg (Weltkulturerbe). Nach dem Abendessen findet eine fränkische Weinprobe statt.
- 4. Tag:** Gut gefrühstückt fahren wir nach Rotenburg ob der Tauber mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten.
- 5. Tag:** Wir besuchen einen Gottesdienst, anschl. Kaffee und Kuchen. Am Nachmittag fahren wir durch den Steigerwald bis nach Volkach. Wo wir dann eine Rundfahrt mit dem Schiff auf der Mainschleife machen.
- 6.Tag:** Rückfahrt mit Mittagessen.

Kosten: Pro Person im DZ: 410,00 € Im EZ: 460,00 €

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbetrag bis zum 24. Mai 2013 auf das Konto des Kirchenamtes Ostfriesland bei der Sparkasse Aurich-Norden

Konto-Nr. : 400 500 5 BLZ : 283 500 00

Stichwort: Gemeindefahrt Groothusen / Visquard Juni 2013

Ab Januar 2013 ist Ratenzahlung möglich.

Sytze Mulder und Team Tel. 04923 7792

Rumänienhilfe—Nikolausaktion



große Umzugskartons verpackt wurden, abzuholen. Beim Beladen des LKWs waren dann die Kräfte vieler Männer im Einsatz.

Elisabeth Kempe und Günther Reinecke werden auch in diesem Jahr wieder nach Rumänien fliegen um bei der Verteilung der Pakete dabei zu sein. Bestimmt werden sie uns von

Es wird schon zur Tradition, dass im Herbst die ersten Vorbereitungen für die Packaktion im Gemeindehaus starten. Vorher wurden schon Schuhkartons gesammelt, Lebensmittel eingekauft, Spielsachen sortiert, Klebeband und Geschenkpapier besorgt. Dann geht es endlich los: Viele fleißige Helfer und Helferinnen machen sich an die Arbeit, um wieder die Kartons für Rumänien zu packen. Es werden für verschiedene Kindergärten und -gruppen gepackt und auch für Senioren. In diesem Jahr wurden an vielen Nachmittagen über 600 Kartons gefüllt und schön verpackt. Am 23.11. kam dann ein großer LKW aus Oldenburg um die Schuhkartons, die vorher alle in

vielen strahlenden Kinderaugen und fröhlichen Gesichtern berichten.

Ein großer Dank an alle, die mitgeholfen haben und an die, die durch ihre Spenden die Arbeit unterstützt haben.



Aus gesundheitlichen Gründen werden Elisabeth Kempe und Günther Reinecke nicht mehr im gewohnten Umfang die Spenden für Rumänien entgegennehmen und weiterleiten. Sie möchten sich auf das Packen der Schuhkartons konzentrieren. Deshalb können bei ihnen nur noch Spenden für diese Aktion abgegeben werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bisher so viel für Rumänien gespendet haben.

Es wird schon zur Tradition, dass im Herbst die ersten Vorbereitungen für die Packaktion im Gemeindehaus starten. Vorher wurden schon Schuhkartons gesammelt, Lebensmittel eingekauft, Spielsachen sortiert, Klebeband und Geschenkpapier besorgt. Dann geht es endlich los: Viele fleißige Helfer und Helferinnen machen sich an die Arbeit, um wieder die Kartons für Rumänien zu packen. Es werden für verschiedene Kindergärten und -gruppen gepackt und auch für Senioren. In diesem Jahr wurden an vielen Nachmittagen über 600 Kartons gefüllt und schön verpackt. Am 23.11. kam dann ein großer LKW aus Oldenburg um die Schuhkartons, die vorher alle in

vielen strahlenden Kinderaugen und fröhlichen Gesichtern berichten. Ein großer Dank an alle, die mitgeholfen haben und an die, die durch ihre Spenden die Arbeit unterstützt haben.

Dies und das

Fahrt nach Winschoten

Wie bei vielen schon bekannt fahren wir mit dem Bus am 8.12.2012 zum Weihnachtskonzert in die Vennekerk von Winschoten (NL).

Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: 9.00 €

Mitwirkende: **Christlicher Männerchor „Crescendo“** (Leitung: Klaas Withaar) und der Gesangsverein „shalom“ aus Ijsselmuiden (Leitung: Jurrien Plender)

Es werden also zwei große Chöre singen. Jeder Chor hat etwa 55 Sänger.

Es sind noch wenige Plätze frei. Die Unkosten für den **Bus** betragen **ca. 5,00 €**. Wer noch mitfahren möchte melde sich bitte bei:

Sytze Mulder, Tel.: 04923/7792

2. Advent: „Weihnachtszauber“

Auch in diesem Jahr findet wieder der „Weihnachtszauber“ statt. Am 2. Advent, Sonntag, den 9. Dezember um 16 Uhr startet er mit einem musikalischer Gottesdienst in der Groothuser Kirche. Nach dem Gottesdienst gibt es im Chorraum ein adventliches Teetrinken.

Anschließend können die in der Dorfstrasse aufgebauten weihnachtlichen Stände besucht werden. Zur Stärkung gibt es Glühwein, Waffeln und vieles mehr. Der Frauenkreis backt wieder eimerweise Neujahrsku-

chen, die sie gleich essen oder mit nach hause nehmen können. Natürlich ist auch der Nikolaus wieder dabei und erfreut die Kinder.

Neu in diesem Jahr wird eine Fotoausstellung, mit Fotos von den Kindern mit dem Nikolaus sein. Diese können dann auch erworben werden. Diese Veranstaltung wird gemeinsam getragen von der IG Groothusen, der Freiwilligen Feuerwehr Groothusen/Hamswehrum, von der Kirchengemeinde Groothusen und dem AWO - Kindergarten.

Predigtreihe zum Heidelberger Katechismus

450 Jahre ist er alt - unser Heidelberger Katechismus. Anlass für die Nachbarpastorinnen und -pastoren, eine Predigtreihe dazu durchzuführen.



ren. Sie startet am 13. 1. und dauert bis zum 3. 2. An den 4 Sonntagen ist die Auslegung je einer Frage und Antwort zu hören.

Dies und das

Barrierefreier Zugang

„Was ist denn beim Gemeindehaus los?“, mag sich mancher in den letzten Tagen gefragt haben, wenn dort ab 17 Uhr Scheinwerfer angehen und sie erst spät abends wieder ausgeschaltet werden. Man kann fast sagen: In einer Nacht und Nebelaktion werden Steine geschleppt und geschnitten, Sand geschaufelt und Zement gemischt. Die Stufen vor dem Eingang sind schon weggeschlagen worden, so das nun die zweite Tür als Eingang benutzt werden muss. Die Rolllage wird gemauert und die Halterungen für das Geländer sind schon angebracht. Viele fleißige Helfer sind mit dem Bau der Rampe vor unserem Gemeindehaus beschäftigt.



Wir hoffen, dass noch viel geschafft wird, bevor der Winter einen Weiterbau verhindert.

Brot für die Welt

Sammlungstüten liegen in der Kirche aus und werden dem Gemeindeblatt Februar/März beigelegt.

Diakonieverbund Hinte/Krummhörn/Wirdum e.V.

An alle pflegende Angehörige!

Als ich den letzten Pflegekurs für pflegende Angehörige gab, ist mir aufgefallen, dass viele Angehörige ähnliche Probleme mit den zu Pflegenden haben. Da kam mir die Idee, dass ein Erfahrungsaustausch untereinander sehr hilfreich sein kann. Gerne möchte Sie in regelmäßigen Abständen einladen, um über eventuelle Probleme bei der Pflege zu sprechen.

Es würde mich sehr freuen, wenn dieses Angebot angenommen wird.

Ein erstes Treffen plane ich für den 21.02.2013, um 20.00Uhr bei uns in der Manningastr. 2.

Falls Interesse besteht, melden Sie sich doch bitte bei mir,
Tel.: 04923/911411.

Mit freundlichem Gruß
Maike Iderhoff- Netz



Kirchenratswahlen vom 18.11.2012 - Groothusen und Homepages

376 Gemeindeglieder waren berechtigt, bei den Kirchenratswahlen am 18. November 2012 mitzuwirken. 107 von ihnen haben von ihrem Wahlrecht gebrauch gemacht. Das entspricht einer Wahlbeteiligung in Höhe von 28,50 %. Dies ist ein sehr guter Wert im Synodalverband Nördliches Ostfriesland.

Und so haben die Groothuser Gemeindeglieder gewählt.

abgegebene Stimmen 107

Ja-Stimmen 100

Nein-Stimmen 7

Ungültig 0

Auf Grund des Wahlverfahrens „Wahlvorschlag ohne Gegenkandidaten“ war für die Annahme des Wahlvorschlages eine Zwei-Drittel-Mehrheit erforderlich. Sie wurde erreicht, so dass die Vorgeschlagenen gewählt sind. Dem Kirchenrat gehören nach den Wahl am 18. Nov. 2012 an.

1. Albert Brüning
2. Manfred Iwwerks*
3. Bernhard Janssen**
4. Elisabeth Kempe*
5. Erika Mulder
6. Heinrich Weets

*=neu gewählt

**=wieder gewählt

Eine Wahlperiode umfasst 6 Jahre. Gewählt wird alle drei Jahre. Jeweils die Hälfte der Mitglieder im Kirchen-

rat scheidet turnusgemäß aus bzw. stellt sich einer erneuten Wahl. Die mit Sternchen gekennzeichneten Personen gehören dem Kirchenrat bis 2018 an; die anderen (zunächst) bis 2015. Mitglied qua Amt ist Pastorin Heike Schmid.

Den drei gewählten sei herzlich gratuliert – und allen Wählerinnen und Wählern sei von Herzen gedankt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Kirchenrat

Heinrich Weets



Homepages Groothusen und Visquard

Ab Januar gehen 2 neue Homepages ins Netz: über den Server der Landeskirche werden dann Groothusen und Visquard über folgende Internetadresse erreichbar sein:

www.groothusen.reformiert.de

www.visquard.reformiert.de

www.arche-visquard.de bleibt so.

Neuigkeiten werden dort abgelegt. Webmasterin ist Karin Brüning.

Bei facebook haben sowohl Visquard (zu finden bei unter **ev.-ref. Kirchengemeinde Visquard**) und die Arche (zu finden unter **Arche Visquard Ostfriesland**) Raum zum Veröffentlichenden neuster Ereignisse. Surfen Sie doch mal vorbei und „liken“ Sie uns!

Visquard: Es wurde weiter gebaut

Eigentlich war ja alles fertig: der Eingangsbereich neu gestaltet, alles wieder tip-top aufgeräumt, das Gemeindehaus war in einem wunderbaren Zustand.

Da kam es zu Umstrukturierungen in der Arche: im Kellerbereich verlor die Kinderarche ihren Ruheraum an das neue Jugendcafé. Was nun?

Erika hatte es gleich gesagt: nehmt die Upkamer hinter dem Gemeindesaal. Die ist als Tischlager und Abstellraum viel zu



Berge an Akten und Papieren war zu ordnen

Wilhelm, Ulfert und Alfred trugen die alten Tische und Stühle raus –

danach wurde der Teppichboden entfernt. Das erledigten Arnold, Wilhelm und Ulfert. Ottmar baute die Heizkörper ab – nachher hängte er sie wieder auf. Das sind dürre Worte für viel Arbeit



Vorher: ein ungemütlicher Raum

Uwe und Wilhelm schleppten einen

schade. Aber wie sah der Raum aus? Der Teppichboden fleckig, vollgepackt mit Aktenschränken, die Wände so scheußlich, schlimme Gardinen vor den Fenstern. Zusammenfassung: Es sah schlimm aus in der Upkamer. Zunächst einmal musste entrümpelt werden: Arnold,

Stahlschrank und den uralten Aktenrollschrank, Pappe und vieles andere weg,

Arno kümmerte sich um die Elektrik. Karin B. und Heike trugen die Aktenberge raus und entsorgten so viel, wie ging. Albert baute neue Möbel auf.

Visquard: Es wurde weiter gebaut

.Der leere Raum wurde Rudi Janssen übergeben, der in fast 2 Wochen andauernder Arbeit aus dem abgewrackten Zimmer einen Wohlfühlraum machte. Die Wände wurden erneuert und gestrichen, die Decke mit weißen Paneelen vertäfelt, eine neue Lichtanlage installiert.



Nachher: Ein Raum mit viel Atmosphäre



Ein neuer Fußboden wurde verlegt – und der ist so schön! Die Heizkörper wurden gestrichen ... - Entstanden ist ein Raum, um den sich jetzt schon die Gruppen reißen

Rudi Janssen: Du hast uns so viel geholfen, das können wir nie wieder gut machen. Danke für alles: für deine Ideen, für Deine Zeit, Deine Kraft, Deine ganze Arbeit!

Der Posaunenchor feiert Jubiläen



Am 16. November ehrte der Posaunenchor im Rahmen eines Abendessens drei Jubilare:

10 Jahre dabei ist Helga Triebner;
25 Jahre Jakob Mammenga und
50 Jahre Wilhelm Müller.

Alle drei erhielten eine Urkunde und Geschenke. In fröhlicher Runde en-

dete der Abend. Nun geht der Chor auf die Advents- und Weihnachtsgerade: viele Auftritte und Termine stehen im Kalender. An vielen Orten wird der Chor zu hören sein.

Danke für viele Auftritte im gesamten Jahr, für so viel Verlässlichkeit und Begleitung durch die Gottesdienste und Veranstaltungen!



Unsere Gottesdienste in Groothusen

- 9. Dezember** **16 Uhr: Musikalischer Abendgottesdienst.**
2. Advent **Es spielt der Posaunenchor Visquard und**
 Gruppen der LAK
 Predigt: Heike Schmid
 Anschl. Tee im Chorraum und Weihnachtsmarkt
 Kollekte: Brot für die Welt
- 10. Dezember** **19 Uhr: 2. Abendandacht im Advent in Visquard**
16. Dezember **9 Uhr: Lektorinnen Anita Brun und Tina Smit**
3. Advent Kollekte: Brot für die Welt
- 17. Dezember** **19 Uhr: 3. Abendandacht im Advent in Groothusen**
23. Dezember **9 Uhr: Musikalischer Gottesdienst Predigt: Jan**
4. Advent **Schmid/Einführung Kirchenrat: Heike Schmid**
 Kollekte: Brot für die Welt
- 24. Dezember** **17:30 Uhr: Familiengottesdienst**
Heiligabend **Predigt: Heike Schmid**
- 25. Dezember** **9 Uhr: Heike Schmid**
1. Weihnachtstag Kollekte: Brot für die Welt
- 30. Dezember** **10 Uhr: Musikalischer Zentralgottesdienst in**
 Groothusen/Singgottesdienst
 Predigt: Christoph Vieren
- 31. Dezember** **16:30 Uhr: Plattdeutscher Gottesdienst**
Silvester **Predigt: Heike Schmid**
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde
- 6. Januar** **10:15 Uhr: Heike Schmid**
 Kollekte: Für den Arbeitskreis Asyl/Krummhörn
- 13. Januar** **10:15 Uhr: Heike Schmid: Start der Predigtreihe**
 zum Heidelberger Katechismus mit Frage 1
 Kollekte: Für Ökumene und Auslandsarbeit
- 20. Januar** **10:15 Uhr: Rolf Wegmann. Frage 54**
 Kollekte: Für den Weltladen in Emden
- 27. Januar** **10:15 Uhr: Siek Postma.**
 Kollekte: Für die Bibelverbreitung in der Welt
- 3. Februar** **9 Uhr: Theus Bracht. Frage 21**
 Kollekte: Für die Jugendarbeit im Synodalverband

Der Kindergottesdienst macht Ferien!
Wir starten wieder am 13.01. um 10:00 Uhr

Unsere Gottesdienste in Visquard

9. Dezember 2. Advent	16 Uhr: Musik. Abendgottesdienst in Groothusen Es spielt der Posaunenchor Visquard und Gruppen der LAK Predigt: Heike Schmid Anschl. Tee im Chorraum und Weihnachtsmarkt Kollekte: Brot für die Welt
10. Dezember	19 Uhr: 2. Abendandacht im Advent in Visquard
16. Dezember 3. Advent	10:15 Uhr: Lektorinnen Anita Brun und Tina Smit Kollekte: Brot für die Welt
17. Dezember	19 Uhr: 3. Abendandacht im Advent in Groothusen
23. Dezember 4. Advent	10:15 Uhr: Musikal. Gottesdienst Predigt: Jan Schmid/Einführung VGO: Heike Schmid Kollekte: Brot für die Welt
24. Dezember Heiligabend	16 Uhr: Familiengottesdienst Predigt: Heike Schmid
25. Dezember 1. Weihnachtstag	10.15 Uhr: Heike Schmid + 2 Taufen Kollekte: Brot für die Welt
30. Dezember	10 Uhr: Musikalischer Zentralgottesdienst in Groothusen/Singgottesdienst Predigt: Christoph Vieren
31. Dezember Silvester	18 Uhr: Plattdeutscher Gottesdienst Predigt: Heike Schmid Kollekte: Für den Posaunenchor
6. Januar	9 Uhr: Heike Schmid Kollekte: Für den Arbeitskreis Asyl/Krummhörn
13. Januar	9 Uhr: Heike Schmid Start der Predigtreihe zum Heidelberer Katechismus mit Frage 1 Kollekte: Für Ökumene und Auslandsarbeit Anschließend: Koffje noat Kark
20. Januar	9 Uhr: Rolf Wegmann - Frage 54 Kollekte: Für den Weltladen Emden
27. Januar	9 Uhr: Siek Postma Kollekte: Für die Bibelverbreitung in der Welt
3. Februar	10:15 Uhr: Theus Bracht. Frage 21 Kollekte: Für die Jugendarbeit im Synodalverband

Wahlen in Visquard und Termine

In Visquard waren 2 Gremien zu wählen: der Kirchenrat und die Gemeindevertretung. In Gemeinden über 500 Gemeindegliedern gibt es ja ein 2. Gremium neben dem Kirchenrat, die sog. Gemeindevertretung, die nur zusammen mit dem Kirchenrat als Vereinigte Gemeindeorgane (VGO) tagt.

Abgegebene Stimmen: (2 x) 156 = 30 % Wahlbeteiligung.

Gemeindevertretung:

153 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen;

Kirchenrat:

154 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Stimme ungültig.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit für einen Wahlvorschlag ohne Gegenkandidaten ist damit erreicht worden, die Gremien können arbeiten.

Danke für alles Vertrauen,
Danke für die gute Wahlbeteiligung.
Die Namen der Gewählten:

Kirchenrat:

- Johann Jürjens
- Wilhelm Müller
- Jan-Dirk Stroman

Gemeindevertretung:

- Gerda Bachmann
- Ralf Matysek;
- Peter Mudder,

- Ulrich Oltmanns
- Nina Ross
- Focko Smit

Die Einführung der Gewählten findet am 4. Advent, Sonntag, 23. 12. 2012 um 10.15 Uhr im Gottesdienst statt.



Termine—Termine—Termine

Frauenkreis-Weihnachtsfeier: sie findet am **Dienstag, den 11. 12. ab 15.30 Uhr im Gemeindesaal** statt.

Seniorenweihnachtsfeier mit dem Ortsvorsteher: sie findet am **Mittwoch, den 12. 12. ab 15 Uhr im Gemeindesaal** statt. Flötenkreis und Posaunenchor werden uns begleiten.

Frühschicht - Morgenandachten bei Kerzenlicht mit viel Musik

An 3 Freitagen werden wir Morgenandachten in unserer Kirche in Visquard feiern:

Freitag, 7. 12., 14. 12. und 21. 12 - jeweils ab 8.30 Uhr in der Kirche. Mit der Orgel zusammen singen wir altbekannte Advents- und Weihnachtslieder. Zu diesen Andachten, zu denen alle ganz herzlich eingeladen sind, werden auch Kindergartenkinder, -eltern und das Kindergarten-team kommen.

Neues Jugendcafé



mit einem Mitarbeiter unterhalten. Ab 17.15 Uhr beginnt dann der 2. Konfirmandenjahrgang bis um 18 Uhr. Dann schließt das Café seine Türen.

Was wir noch unbedingt brauchen:

Jeden Donnerstag öffnet das neue Jugendcafé seine Türen ab 15.30 Uhr für Leute ab 12. Herzlich willkommen sind alle Visquarder Jugendlichen in diesem Alter.

Warum gibt es das? Weil zum Konfirmande viele auf letzten Drücker kommen: vorher ist noch lange Unterricht, man saust nur noch im Galopp nach Hause und sofort wieder zum Gemeindehaus. Oft war nicht mal Zeit, in Ruhe zu essen. Dagegen wollten wir was tun. Von nun an gibt es das Jugendcafé, wo immer Tee und Kakao zu bekommen ist, wo es Kekse gibt, oft was Warmes zu essen, auch mal selbst gebackene Waffeln. Bevor der Konfirmandenunterricht beginnt, kann man kickern im hinteren Jugendraum oder im vorderen Bereich in Ruhe was trinken, klönen oder auch ein Spiel spielen. Ab 15.30 beginnt der Unterricht. Wer da nicht hin muss, kann im Cafébereich bleiben und sich

Wir suchen neue Mitarbeiter/-innen, die ab 15.30 Uhr Zeit haben, die ein Herz für Leute in dem Alter haben, die Tee, Kakao und Essen bereit halten, die aber auch mal einen Punkt setzen und auf die Einhaltung klarer Regeln achten.

Wer mitmachen möchte, bitte melden bei Heike Schmid, Tel. 7282. Willkommen als Mitarbeiter/-innen sind alle zwischen 18 und 88, ob Mann oder Frau, Hauptsache das Herz am rechten Fleck!



Filzen mit Connyl

In den Herbstferien stand "Filzen mit Conny" auf dem Programm. Conny hatte sofort einen guten Draht zu den Mädels und brachte ihnen das Naturmaterial "Filz" näher. Zuerst erklärte sie, woher dieses überhaupt stammt, wie es gewonnen und gefärbt wird.

Dann ging es endlich los, es konnten "Frösche oder Blumen" gefilzt werden. Es wurde erst eine Kugel (ungefähr murmelgroß) gefilzt. Diese wurde dann mit einer weiteren Schicht Filzwolle ummantelt. Dieses Verfahren wurde so lange wiederholt, bis ein tennisballgroßes Knäuel entstand. Je nachdem, ob man sich für eine Blume oder einen Frosch entschieden hatte, wurden von Conny die Schnitte angesetzt – so bekamen die "Froschbälle" einen Mund und die "Blumenbällchen" eine Tulpenform. Je nach Bedarf wurden die Blumen mit einem Stiel und die Frösche mit Augen versehen.



Während des Filzens gab es Tee und

Kekse. Es war ein sehr ruhiger Nachmittag, mit fleißigen Filzerinnen, tollen Ergebnissen und einer wunderbaren Anleitung!

Laternen basteln

Aus alt – mach' neu. Getreu diesem Motto hatte Karin Pet-Flaschen in der Mitte geteilt, sodass zwei durchsichtige „Laternen-Rohlinge“ entstanden sind. Diese wurden dann mit kunterbunten Transparenzpapierschnipseln und mit Hilfe von Kleister und Pinsel verschönert. Als alle Kids wirklich schöne Laternen gebastelt hatten, wurde das Licht gedimpt und alle nahmen auf Kissen, die auf dem Boden lagen, Platz. Die Kinder schalteten die Laternen ein (sie hatten zuvor elektrische Laternenstäbe bekommen) und Karin erzählte die Geschichte von Martin Luther. Alle Kinder hörten gespannt zu.

Highlight dieses Nachmittages war das gemeinsame Singen von Martini-Liedern. Unsere Zuhörer waren die Mitarbeiter der Jugendarche, sowie die Jugendlichen. Neben großem Applaus für die Kids gab es natürlich auch Süßigkeiten.

Kindergarten

Laternenumzug

Am 12.11. machten wir mit unseren Kindern einen Laternenumzug durchs Dorf. Frau Ariens vom Deutschen Sängerbund hat uns die "Felix Auszeichnung" in einer kleinen Feierstunde überreicht. Tägliches Singen hat im Kindergarten einen hohen Stellenwert.

Auftritt beim LAK-Jubiläum

Die LAK feierte ihr 30jähriges Jubiläum im Kolossal. Dort stellten sich alle Gruppen mit einer Präsentation ihrer Lieder vor. Auch unsere Kindergartenkinder waren mit dabei. Sie stellten ihre Liedern, die sie mit Irina im Kindergarten gelernt haben, vor.

Das größte Lebkuchenhaus

In Aurich soll in diesem Jahr das größte Lebkuchenhaus präsentiert

(Markthalle Aurich) werden. Viele Einrichtungen beteiligen sich an der Aktion. Unser Kindergarten hat dafür 3 große Lebkuchenplatten verziert. Das größte Lebkuchenhaus Ostfrieslands kann in der Adventszeit in Aurich bestaunt werden.

Weihnachtsbaum schmücken

Am 1.12. 12 schmücken wir wieder den Weihnachtsbaum mit den Kindern und werden auch singen. Ab 14:00 Uhr bietet der Kindergarten weihnachtliche Basteleien zum Verkauf an.

Allen Gemeindeblattlesern wünschen wir vom Kindergarten "Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr"

Ihre Kindergartenmitarbeiter und die Kinder



Groothusen und Visquard: Ein riesiges Dankeschön!

Mithelfen, anpacken, etwas bewegen, Kreise leiten, Kindern beistehen, Programme entwerfen, Homepages entwickeln und pflegen, graben, bauen, tapezieren, Pläne entwerfen und wieder verwerfen, Musik machen, Konzerte vorbereiten, Gottesdienste halten, Orgel spielen, Posaunenchor leiten, Kindern was beibringen, Geduld haben, eine Sammlung vorbereiten, durchführen, abwickeln, zig Kuchen backen, Mittagessen kochen für viele, lachen, fröhlich sein, manchmal weinen, trauern mit anderen, Wege mitgehen, sich Gedanken machen, Protokolle schreiben, den Gemeindesaal umstellen, sauber machen, wieder und wieder, die Kirche reinigen, den Friedhof pflegen, Gräber ausheben, Abschiede nehmen, Beerdigungen vorbereiten, Gemeindeblätter entwerfen, Frauenkreisabende gestalten, Frauentreff regeln, Brötchen schmieren, Möbel aufbauen, Heizungen von der Wand nehmen und wieder anbringen, Wasser abstellen, Möbel tragen, mauern, Zeitpläne aufstellen und von anderen umwerfen lassen, dabei nicht ausflippen, Bingo vorbereiten und spielen, Tee machen, Hektoliter davon, Abrechnungen machen, Geld holen und Kassen führen, Gemeindefeste vorbereiten und durchführen, nicht bange sein vor Konflikten, manches aushalten, Gruben graben und nicht selber reinfallen, Häuser retten, schmutzig werden und dabei fröhlich bleiben, Sitzungen aushalten, zu Synoden gehen, seine Meinung sagen und vertreten, neue und gangbare Wege suchen und hoffentlich finden, Leute ansprechen, fragen, Mitarbeiter/-innen suchen und finden, Weggefährten werden, gute Teams auf die Beine stellen, sich freuen an Geschafftem, nie aufgeben, auch nächstes Jahr weitermachen - **das alles und noch viel mehr ward und seid IHR, die Ehrenamtlichen unserer Gemeinde. Und dafür soll hier ein dickes, warmes DANKE gesagt werden. Ihr seid der Schatz im Acker der Gemeinde, ohne Euch geht nichts. So, das musste mal ganz deutlich gesagt werden!** Eure Heike Schmid - keine Einzelkämpferin, sondern Teamplayerin.

Gruppen und Kreise in Groothusen

Frauenkreis:	Montag, 03.12., 19:30 Uhr: Weihnachtsfeier Montag, 07.01., 15:30 Uhr: Planung
Frauentreff:	Dienstag, 11.12., 19:00 Uhr Weihnachtsfeier Dienstag, 08.01., 19:30 Uhr Planungen
Gesprächskreis:	Dienstag, 22.01., 19:30 Uhr: Bibl. Essen
Bingo :	Freitag, 25.01., 15:00 Uhr
Seniorenweihnachtsfeier:	Freitag, 07.12., 15:00 Uhr


Unsere Kinder- und Jugendarbeit:

Krabbelgruppe:	Dienstags ab 9.30 bis 11 Uhr Informationen bei Tanja Hahn, Tel. 04925/2695,
Konfitje: (nach Plan)	1. Jahrgang: Dienstags um 15:30 Uhr 2. Jahrgang: Dienstags um 16:15 Uhr
Konfibistro:	Dienstags zwischen den Unterrichtsstunden
Kindergottesdienst:	Ab den 03.12. machen wir Ferien. Im neuen Jahr starten wir wieder am 13.01. um 10:00 Uhr.
Singkreis:	trifft sich im Dezember am 04.12. Visquard, 11.12. Groothusen, 18.12. Woltzetzen. Im Januar nach Absprache.



Kirchenrat:	Montag, 28.01. um 19:30 Uhr
--------------------	-----------------------------

Gruppen und Kreise in Visquard

Frauenkreis:	<u>Dienstag, 11. 12., 15.30 Uhr: Weihnachtsfeier</u> Montag, 14. 1. 15 Uhr: Planungen
Frauentreff:	Macht 2013 eine kreative Pause.
Ü 60 Treff:	Sonntag, .16. 12. ab 15:00 Uhr: Weihnachtsfeier Sonntag, 13. 1. 2013 ab 15 Uhr mit Bingo
70er Tee:	Dazu wird schriftlich eingeladen
	Treffpunkt für Leute von 5 bis 11 Jahren: Jeden Donnerstag von 15—18:00 Uhr Jugendcafé für Visquarder Jugendliche von 11 - 14 Jahren: Donnerstags von 15.30 - 18 Uhr
Große Archeunde:	Mittwoch, 9. 1. 2013 ab 20 Uhr
Familiencafe:	Jeden 1. Mittwoch im Monat
Pott up Fürer:	jeweils ab 12 Uhr, gerne auch früher zum Cappuccino Dienstag, 11. 12.: Weihnachtsmenü Im Januar treffen wir uns am 8. 1. und 22. 1.
Konfirmandenunterricht: (nach Plan)	1. Jahrgang: Donnerstags um 16:15 Uhr 2. Jahrgang: Donnerstags um 17:00 Uhr
Posaunenchor:	mittwochs 19—20 Uhr Seminarstunden dienstags ab 18:15 Uhr
Anfänger:	nach Vereinbarung
Flötenkreis:	nach Vereinbarung, Kontakt: Mareike Iwwerks, Tel. 1759
Singkreistermine:	Termine siehe S. 21
VGO– Sitzung:	Donnerstag, 13. 12., 19:30 Uhr Rechnungsleg.
Kirchenratssitzung:	wird noch abgesprochen
1. VGO-Sitzung in neuer Zusammensetzung:	Do., 17. 1. 2013, 19.30 Uhr



<p><u>Telefonnummern für alle Fälle Groothusen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▣ Heike Schmid, Pastorin 7282 ▣ Heinrich Weets 8210 Vorsitzender ▣ Erika Mulder 7792 Stv. Vorsitzende ▣ Bernhard Janssen 7021 Kirchmeister ▣ Göke van Gerpen 7459 Friedhof ▣ Albert Brüning 8548 Gemeindeaufbau/Internet ▣ Küster / Kirche Ehepaar Mulder 7792 ▣ Küsterin/Pastorei Dini Kruse 7916 ▣ Organisten/innen für Groothusen und Visquard: Eliese Heuermann 1669 Rolph Schaper 927909 Jutta Tammeus 04927/531 Ina Bruns 1338 	<p><u>Telefonnummern für alle Fälle Visquard:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▣ Heike Schmid, Pastorin 7282 Vorsitzende ▣ Bernhard Wiards 8471 Stv. Vorsitzender ▣ Frank Janssen 7780 Kirchmeister ▣ Johann Jürjens 8518 Finanzen ▣ Wilhelm Müller 8463 Friedhof/Leichenbitter ▣ Jan-Dirk Stroman 912209 Ländereien/Pachten ▣ Annegret Valentin 686 Diakonie ▣ Küsterin Gemeindehaus: Erika Mammenga 8496 ▣ Friedhof: Joachim Eeten 80148 ▣ Jan Janßen 7390 (Friedhofsregister) ▣ Kindergarten 805261 ▣ Posaunenchor Arno Triebner 7887
<ul style="list-style-type: none"> ▣ Friedhofsverwaltung, Frau à Tellinghusen 91140 ▣ Kirchenrentamt Emden 04921/93920 ▣ Jugendreferent Detlef Denkena 911425 ▣ Pflegedienst Diakonie 911411 ▣ Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/111 0 111 ▣ Die „Nummer gegen Kummer (kostenlos) 0800/111 0 333 	

Jugendseite

Ev. – ref. Jugendbüro Pewsum
Jugendbuero-pewsum@reformiert.de
Jugendreferent Detlef Denkena
Tel.: 04923/ 9114 – 25
Mobil 0170/ 88 29 182
www.mc-jim.de



Neues vom Ev. – ref. Jugendbüro Pewsum
(das Jugendbüro des Synodalverbandes Nördliches Ostfriesland)

DANK E!

In diesem Jahr haben sich über 50 Personen in der Jugendarbeit des Synodalverbandes engagiert.

Und die Tätigkeitsfelder waren dabei sehr vielfältig: Übernachtungsaktion im Ferienpass der Stadt Emden und der Gemeinden Hinte und Krummhörn, Jugendfreizeit in Schweden, Aktionen in den Kirchengemeinden, Projekt „JIM – Jugend Ist Mobil“, Projekt „KiMo – Kids in Motion“ und Mit-Mach-Aktion beim Ostfriesischen Kirchentag in Aurich.

Aus diesem Grund werden Anfang 2013 alle MitarbeiterInnen, die sich 2012 ehrenamtlich im Synodalverband engagiert haben vom Jugendpastor des Synodalverbandes Herrn Veddeler und dem Jugendreferenten Detlef Denkena zu einem Tag des Dankes eingeladen.

Wir danken an dieser Stelle den vielen ehrenamtlich Tätigen von ganzem Herzen, denn was sie in diesem Jahr alles auf die Beine gestellt haben, lässt uns staunen, begeistert und dankbar sein.

Wir sind sehr froh, dass wir sie haben, denn sie machen durch ihr Engagement und ihren Ideen unsere Jugendarbeit so reich und wertvoll!

Vielen, vielen Dank!!!

Danke sagen wir auch all denjenigen, die unsere Arbeit unterstützt und gefördert haben im ausgehenden Jahr 2012. Durch die vielen kleinen und großen Hilfen, die meist im Verborgenen stattgefunden haben, ist vieles erst möglich geworden. Auch denen ein herzliches Dankeschön!!!

Herzliche Grüße von

Detlef Denkena & Pastor Holger Veddeler